

Wirtschaftskammer lädt zum Gründertag

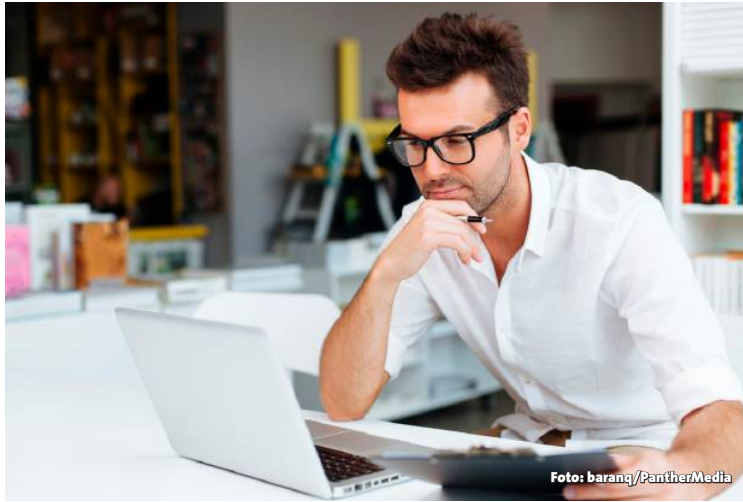


Foto: baranq/PantherMedia

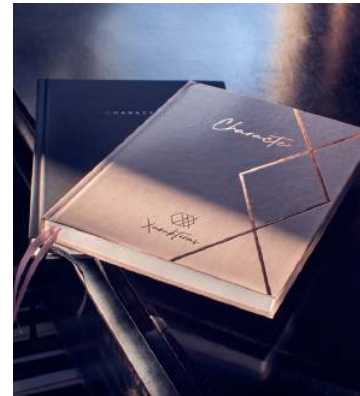
(red). Besondere Zeiten erfordern besondere Maßnahmen. Daher findet der Gründertag der Wirtschaftskammer (WK) Wien heuer online statt. Am Donnerstag, 26. November, gibt es für angehende Unternehmer ein umfassendes Beratungs- und Informationsangebot. Ab 14 Uhr beraten Experten der WK Wien, der Wirtschaftsagentur Wien, des Austria Wirtschaftsservice (AWS) und der Sozial-

versicherungsanstalt der Selbständigen (SVS) an virtuellen Infoständen und bieten individuelle Beratungsgespräche an. Ab 15 Uhr finden Vorträge zur Unternehmensgründung statt. Weiters gibt es Gratis-Broschüren mit Tipps zu Gründungen, Förderungen oder auch Sozialversicherung und Steuern zum Download. Anmeldung sowie alle Infos zum Programm unter www.wko.at/wien/gruendertag

Neues Wiener Unternehmen bezaubert mit Notizbüchern

(red). Trotz wirtschaftlich schwieriger Zeiten haben die Zwillingsschwwestern Cornelia Moser und Daniela Prattes mit Danielas Ehemann Helmut das Unternehmen Xaraktiras gegründet. Gemeinsam produzieren sie Design-Notizbücher mit Charakter. Dabei ist der Firmenname Programm. Denn Xaraktiras kommt aus

dem Griechischen und bedeutet Charakter und Schrift. Die Notizbücher sollen Menschen dazu motivieren, ihre persönlichen Ziele zu erreichen. Sie bestehen zu 100 Prozent aus österreichischem Designpapier. Erhältlich sind die schicken Bücher aktuell in sechs verschiedenen Designs um je 35 Euro unter www.xaraktiras.com



Made in Austria: das Design-Notizbuch „Rosé Gold“.



Cornelia Moser, Daniela und Helmut Prattes (v.l.). Fotos (2): Xaraktiras GmbH

Goldkistl: Bares für das alte Gold

Beim Wiener Goldkistl bekommen Sie für Ihren Schmuck bares Geld – einfach, schnell und diskret.

Wer kennt das nicht: Irgendwo in einem Schmuckkästchen oder einer Schublade, schon lange vergessen und ungebraucht, lagern aus der Mode gekommener Schmuck, alte Uhren und vielleicht sogar Bruch- oder Zahngold. Zum Wegwerfen sind die angestaubten Kostbarkeiten natürlich viel zu schade. Aber wohin damit? Tragen möchte man die alten Ringe und Uhren auch nicht mehr.

Das Wiener Goldkistl in der Lerchenfelder Straße 132 bietet die Möglichkeit, altes Gold oder Edelsteine zu barem Geld zu machen. Besitzer Julius Krems kann in seinem Geschäftslokal



Besitzer Julius Krems hat jahrzehntelange Erfahrung in der Überprüfung von Schmuckstücken und Gold.

Foto: Hödel

mit modernster Technik und in kürzester Zeit den Wert der mitgebrachten Schmuckstücke ermitteln. Er nimmt alles genau unter die Lupe – denn ob es sich bei dem mitgebrachten Schmuckstück auch um ech-

tes Gold handelt, ist vom Laien nur sehr schwer feststellbar. Im Wiener Goldkistl ist von Ringen, Ketten und Uhren über Silberbesteck bis hin zu Münzen, Diamanten und Zahngold alles willkommen. Die Transaktion

verläuft im gemütlichen Ambiente. Auch ein Gläschen Prosecco darf dabei nicht fehlen. Die Überprüfung ist vollkommen unverbindlich. Der Verkauf verläuft unkompliziert und diskret, das Bargeld gibt es sofort auf die Hand. Ein einfacher Weg, sich ein wenig zusätzliches Geld zu verschaffen – etwa für einen Kurztrip in den Süden oder schon für das eine oder andere Weihnachtsgeschenk für die Liebsten. Wer eine noch diskretere Atmosphäre schätzt, für den bietet das Goldkistl übrigens auch Hausbesuche an. **WERBUNG**

KONTAKT:

Wiener Goldkistl

8., Lerchenfelder Straße 132
Tel.: 0681/203 630 35
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 10 bis 14 Uhr